



Reichsfürst und Altgraf Hugo zu Salm-Reifferscheidt, k. u. k. Kämmerer, erbliches Mitglied des Herrenhauses des Reichsrathes, gibt im eigenen und im Namen seiner Gemahlin Eleonore Reichsfürstin und Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt, geb. Reichsgräfin Sternberg; seiner Kinder: Elisabeth Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt und Hugo Altgraf zu Salm-Reifferscheidt; seiner Geschwister: Maria Gräfin Bombelles, geb. Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt, Sternkreuzordensdame, Karl Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt, Eleonore Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt; seiner Schwäger: Marco Grafen Bombelles, k. u. k. Kämmerer, Vladimir Grafen Wittrowsky, k. u. k. Kämmerer und seiner übrigen Verwandten die tief betäubende Nachricht von dem Hinscheiden seiner geliebten Mutter, bezw. Groß- und Schwiegermutter,

Ihrer Durchlaucht der hochgeborenen Frau

Elisabeth Reichsfürstin und Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt
geborene Prinzessin von und zu Siechtenstein,

Sternkreuzordens- und Palastdame Ihrer Majestät der Kaiserin,

welche nach kurzem Leiden und versehen mit den heiligen Tröstungen der Religion im 62. Lebensjahre am 14. März 1894 selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle wird Freitag den 16. d. M., um 3 Uhr Nachmittags, im Sterbehause: 3. Bez., Salmgasse Nr. 2, eingeseget und Samstag den 17. d. M., um 3 Uhr Nachmittags, in dem Erbbegräbnisse zu Sloup in Mähren nach feierlicher Einsegnung beigesetzt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden in den Pfarrkirchen zu St. Othmar unter den Weißgärbern in Wien am Montag den 19. d. M., um 10 Uhr Vormittags, zu St. Rochus und Sebastian auf der Landstraße in Wien am Dienstag den 20. d. M., um 11 Uhr Vormittags, ferner in allen Patronatskirchen gelesen werden.

Wien, den 14. März 1894.



St.S. 451 * 1937